

**Leonhardstein 1449m**  
**Südwand „Flora Bohra“ 6**  
**T.Abbattista, D.Hirsch (28.08.12)**

[www.sirdar.de](http://www.sirdar.de)

**Zustieg:**

Man folgt zunächst vom Parkplatz für ca. 15min der Forststraße zur Schwarztenn-Alm. Bei Strommasten Nr. 30 zweigt rechts (Nordost) ein schon recht zugewachsener Forstweg ab. Diesem folgt man für rund 20min mit mehreren großen Kehren. Man erreicht schließlich einen markanten, größeren Block auf der rechten Seite des Weges. Auf Einmeißelungen achten. Davor zweigt links ein recht unscheinbarer Steig ab, der direkt zur Südwand führt. Unterhalb der Südwand hat es mittlerweile einen guten Pfad.

**Anmerkung 17.10.2016:**

Die Strommasten auf dem Weg zur Schwarz-Tenn Alm sind mittlerweile (aktuell bis auf einen der sehr weit hinten liegt) entfernt worden. Der Zustieg damit für "ortsunkundige" kaum mehr zu finden. Am einfachsten mit dem Fahrrad auf der Forststraße in Richtung "Normalweg" (erst Richtung Schwarz-Tenn Alm und einmal auf die etwas steilere Forststraße nach rechts abbiegen) bis dieser von der Forststraße nach rechts über das Bachbett in den Wald abbiegt. Hier Fahrraddepot und nach rechts am Anfang auf undeutlichem, später deutlicherem Pfad immer an der Wand entlang bis unter die Südwand und zu den Einstiegen der verschiedenen Routen. Siehe auch Abstieg.

**Einstieg:**

Einzelner Baum unter Südwand. Links des kompakten Teil der zentralen Südwand, ein Plattenschuss. Darüber bildet sich ein Pfeiler aus. Einstieg bei einer grasigen Rinne am Auslauf des Plattenschusses.

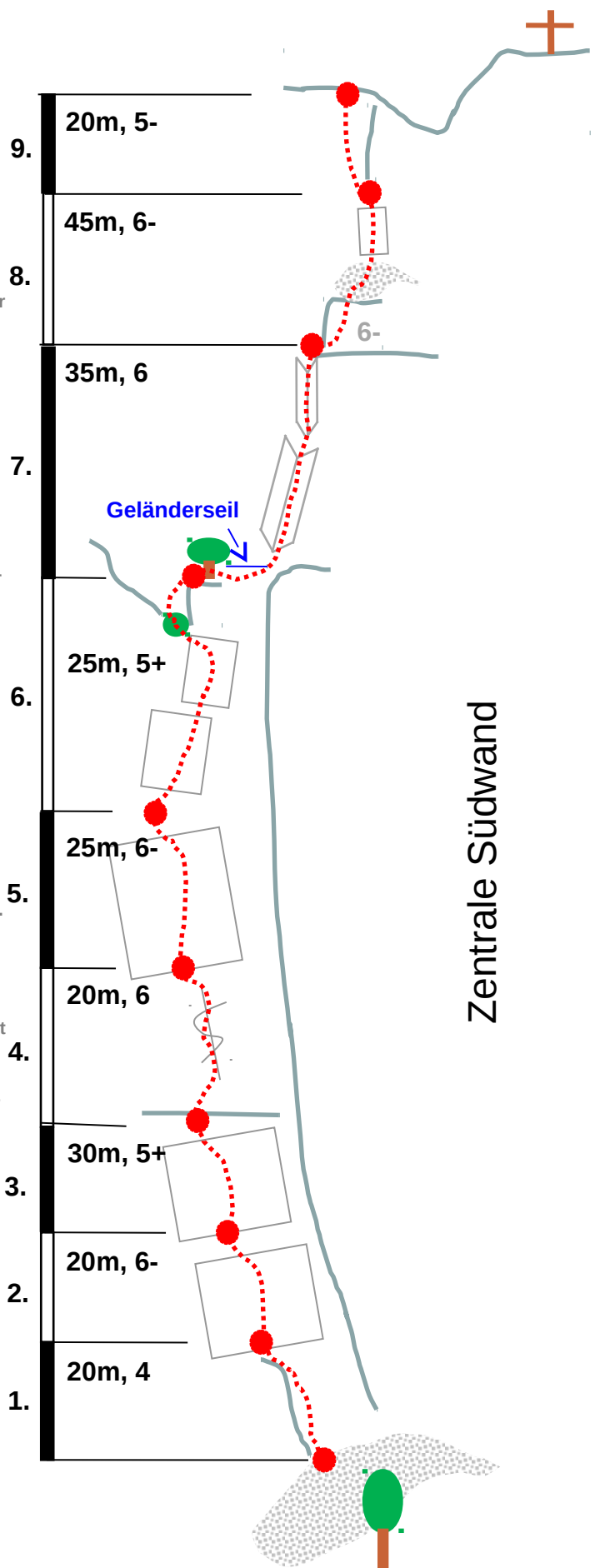
- 1.SL: Über eine Rippe zum Beginn der Platten.
- 2.SL: Reibungskletterei über Platten
3. SL: Nochmal Platten darüber links direkter unter der Steilstufe.
4. SL: Die Steilstufe wird über einen Riss überwunden.
5. SL: Die nächste Platte wartet.
6. SL: Nun eher rechtshaltend über Platten. Dort wo der ganze Plattenschuss an einer Wand endet, von links auf einen Block mit Baum.
7. SL: An einem Geländerseil nach rechts zu einer zweigeteilten Verschneidung. Nach dem ersten Teil auf eine Schuppe, über der die zweite Verschneidung ansetzt. Stand darüber.
8. SL: Boulderproblem (Aufrichter) am Anfang, danach Gehgelände mit Kletterstellen durchsetzt. Etwas schwierig zu finden. Am 3. BH (verlängern) etwas nach rechts, dann gerade.
9. SL: Links vom Stand, kurz vorm dem Ausstieg ein kleiner Kamin.

Vom Ausstieg leicht in zwei Minuten zum Gipfelkreuz

**Abstieg:**

Über die Route abseilen. Alternativ nordseitig den Normalweg absteigen. Wo es flach wird nach links. Bevor man auf einen breiten Forstweg trifft, folgt man den rotgepunkteten, dünnen Pfad nach links zu den Routen an der Westwand. Schließlich direkt am Wandfuss der Westwand entlang, um die SW-Kante herum wieder zum Einstieg an der Südwand. 40-50min vom Gipfel.

Alternativ den Forstweg entlang des Schwarzenbach absteigen.



# Leonhardstein 1449m Südwand „Für Andi“ 6

www.sirdar.de

Christine + Stefan Feistl (24.11.12)

## Zustieg:

Man folgt zunächst vom Parkplatz für ca. 15min der Forststraße zur Schwarztenn-Alm. Bei Strommasten Nr. 30 zweigt rechts (Nordost) ein schon recht zugewachsener Forstweg ab. Diesem folgt man für rund 20min mit mehreren großen Kehren. Man erreicht schließlich einen markanten, größeren Block auf der rechten Seite des Weges. Auf Einmeißelungen achten. Davor zweigt links ein recht unscheinbarer Steig ab, der direkt zur Südwand führt. Unterhalb der Südwand hat es mittlerweile einen guten Pfad.

## Anmerkung 17.10.2016:

Die Strommasten auf dem Weg zur Schwarz-Tenn Alm sind mittlerweile (aktuell bis auf einen der sehr weit hinten liegt) entfernt worden. Der Zustieg damit für "ortsunkundige" kaum mehr zu finden. Am einfachsten mit dem Fahrrad auf der Forststraße in Richtung "Normalweg" (erst Richtung Schwarz-Tenn Alm und einmal auf die etwas steilere Forststraße nach rechts abbiegen) bis dieser von der Forststraße nach rechts über das Bachbett in den Wald abbiegt. Hier Fahrraddepot und nach rechts am Anfang auf undeutlichem, später deutlicherem Pfad immer an der Wand entlang bis unter die Südwand und zu den Einstiegen der verschiedenen Routen. Siehe auch Abstieg.

## Einstieg:

In Richtung markanter Eibe (Einstieg "Flora Bohra") gehen. Gut 30m davor ein Vorbau mit einzelnen Bohrhaken direkt am Weg.

- 1.SL: Kann links oder rechts umgangen werden. Ansonsten in gerader Linie über einen kleinen Überhang hinweg und durch zwei Bäume hindurch zum oberen Einstieg (mit Routenname)
- 2.SL: Etwas grasig geht es über eine Platte hinweg zum Stand auf einem Band.
3. SL: Grasiges Schrofengelände mit kurzen Stufen. Man steuert den Beginn einer Plattenwand am Ende einer Grasrampe an.
4. SL: Von links über plattige Stelle hinweg. Rechtshaltend zu Stand unter großer Verschneidung.
5. SL: Durch die Verschneidung. Auf halber Höhe nach rechts und über den plattigen, aber griffigen Wulst hinweg. Stand auf Band, Vorsicht Ameisenhaufen!
6. SL: Leicht nach rechts queren.
7. SL: Tolle Seillänge über senkrechten Fels zu Absatz mit Wandbuch.
8. SL: Linkshaltend einer Rampe folgen auf den W-Grat. Diesen nach rechts bis zum Stand.
9. SL: Voraus eine Rissverschneidung. Man klettert von links her zum oberen BH (direkt an Kante 7-). Rechts an einer Latsche vorbei, darüber in direkter Linie am Riss und zunehmend leichter zum Ausstieg.

Vom Ausstieg leicht in zwei Minuten zum Gipfelkreuz

## Abstieg:

Über die Route abseilen. Alternativ nordseitig den Normalweg absteigen. Wo es flach wird nach links. Bevor man auf einen breiten Forstweg trifft, folgt man den rotgepunkteten, dünnen Pfad nach links zu den Routen an der Westwand. Schließlich direkt am Wandfuss der Westwand entlang, um die SW-Kante herum wieder zum Einstieg an der Südwand. 40-50min vom Gipfel.

Alternativ den Forstweg entlang des Schwarzenbach absteigen.

